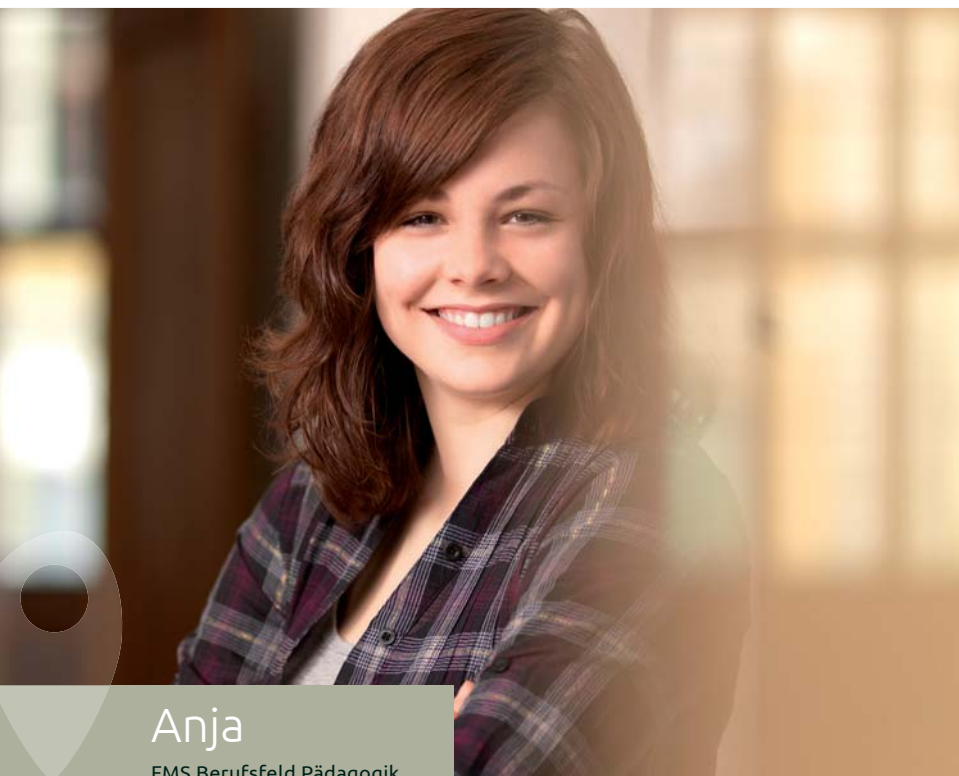


Berufsfeld **Pädagogik**



Anja

FMS Berufsfeld Pädagogik

«Die Arbeit mit Kindern fasziniert mich. Die umfassende Ausbildung im Berufsfeld Pädagogik ermöglicht mir nach der FMS den direkten Zugang zur Pädagogischen Hochschule und damit meinem Berufswunsch Primarlehrerin näher zu kommen.»

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich vor Beginn der Ausbildung für das Berufsfeld. Während der Ausbildung wählen sie, ob sie ausschliesslich den Fachmittelschulabschluss oder zusätzlich die Fachmaturität im jeweiligen Berufsfeld anstreben. Die Ausbildung für den Fachmittelschulabschluss dauert drei Jahre. Der Lehrgang bis zum Fachmaturitätsabschluss Pädagogik dauert vier Jahre.

In den ersten drei Semestern werden ausschliesslich allgemeinbildende Fächer unterrichtet.

Im zweiten Ausbildungsjahr absolvieren die Schülerinnen und Schüler während vier Wochen ein Berufspraktikum. Dieses Praktikum bietet die Gelegenheit, erste Erfahrungen im gewählten Berufsfeld zu sammeln.

Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr schreiben die Schülerinnen und Schüler ihre selbstständige Fachmittelschularbeit.

Im vierten Semester wird zusätzlich zu den Grundlagenfächern das Fach Politik des Berufsfeldes unterrichtet. Im dritten Jahr werden die Grundlagenfächer (Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Geschichte, Psychologie, Sport, Rhythmik und Welt/Leben/Religion bzw. Philosophie/Ethik) durch die Berufsfeldfächer Biologie, Chemie, Physik, Ökologie, Wirtschaft und Recht, Psychologie, Musik, Instrumentalunterricht und Gestalten ergänzt und umfassen zusammen 13 bis 14 Lektionen.

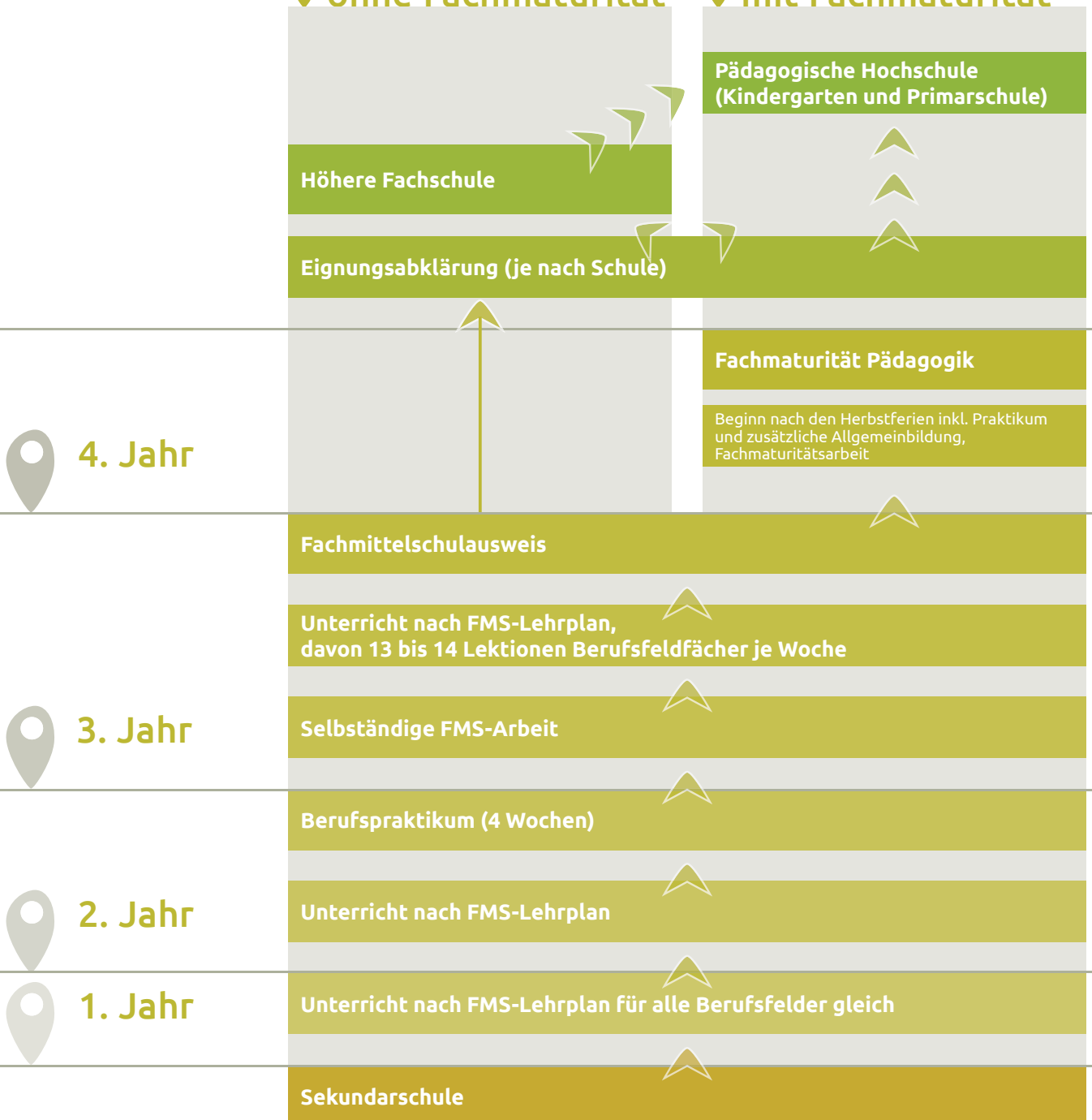
Nach drei Jahren schliessen alle Schülerinnen und Schüler die allgemeinbildenden Fächer und die Berufsfeldfächer mit einer Prüfung ab.

Um mit der Fachmaturität Pädagogik in die Pädagogische Hochschule eintreten zu können, besuchen die Schülerinnen und Schüler nach den Herbstferien im vierten Jahr zuerst zwei Input-Wochen und absolvieren dann ein dreiwöchiges Praktikum im Kindergarten oder in der Primarschule. Nach dem Praktikum und einer Auswertungswoche beginnt der Unterricht in zusätzlicher Allgemeinbildung. Der Lehrgang richtet sich nach den Richtlinien der schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) für die Umsetzung der Fachmaturität im Berufsfeld Pädagogik. Unterrichtet werden die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geografie, Geschichte, Musik, Gestalten und Sport. Die Fachmaturitätsarbeit wird vor, während und nach dem Praktikum erarbeitet und im Januar abgegeben und präsentiert. Vor den Sommerferien wird die Abschlussprüfungen geschrieben.



Ausbildungsweg

📍 ohne Fachmaturität 📍 mit Fachmaturität



Wie weiter nach der Ausbildung?



Ausbildung zur Lehrperson

- Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen: www.phsg.ch
- Hochschule für Sport Magglingen: www.baspo.admin.ch

Höhere Fachschulen und Fachhochschulen

Mit dem Fachmittelschulabschluss können die Schülerinnen und Schüler höhere Fachschulen besuchen. Die Fachmaturität ermöglicht den Zugang zu den Fachhochschulen. Die Zulassungsbestimmungen werden von den verschiedenen höheren Fachschulen und Fachhochschulen erlassen und müssen im Einzelnen selbstständig abgeklärt werden.

- FHS St. Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaften: www.fhsg.ch
- Schule für Gestaltung St. Gallen: www.gbssg.ch

Studium an einer Universität oder Hochschule

Nach dem Abschluss mit dem Fachmittelschulabschluss oder der Fachmaturität kann (je nach Einstufung) verkürzt die Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene (ISME) absolviert und mit dem eidgenössischen gymnasialen Maturitätszeugnis abgeschlossen werden. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu einer Ausbildung an einer Universität oder Hochschule.

- Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene St. Gallen: www.isme.ch

